

Phonetik/Phonologie				
Übersicht Themen für BA-Arbeiten				
	Jahr	Titel	Studiengang	D: Deutsch GL: Germanistische Linguistik L: Linguistik DaF: Deutsch als Fremdsprache
32	2024	Ein Vergleich verschiedener Versprechertypen zwischen Mandarin und Deutsch	GL	
31	2023	Die Rolle der Entfernung zwischen Quell- und Zielelement bei Versprechern im Deutschen		
30	2022	Temporal aspects of turn-taking in video-based and cpresent dialogues: A corpus-based study of German	Linguistik	
29	2022	Pausen als akustisches Äquivalent zu Gendersternchen und Co. Ein Perzeptionsexperiment.	GL	
28	2022	Inwieweit beeinflussen ausgewählte phonetische Phänomene des schwäbischen Dialekts die Erkennungsleistung der digitalen Sprachassistenten "Google Assistan" und "Siri"	GL	
27	2021	Pho-ne-tische Merkmale geschlechtergerechter Sprache unter Verwendung des KGGS-v2-Korpus	GL	
26	2021	Wie wirkt sich Alkohol auf die gesprochene Sprache aus?	GL	
25	2020	Akustische Analysen der kindgerechten Sprache und des Sprechens mit Menschen mit Beeinträchtigung im Vergleich	D mit Lehramtsoption	
24	2020	Phonetische Analysen der Sprechweisen von DaF-Lehrkräften und Dozierenden	GL	
23	2020	Ironie in der gesprochenen Sprache: Korpusstudie am Beispiel von Podcasts und Radiosendungen	GL	
22	2019	Der Erwerb der deutschen Silbenstruktur durch kantonesische SprecherInnen		
21	2019	Agrammatismus bei Broca-Aphasie – Vergleich verschiedener theoretischer Ansätze anhand dreier Studien	GL	
20	2018	Der Einfluss von Extraversion auf die Flüssigkeit mündlicher L2-Spontansprachproduktion: am Beispiel von Häsitationen bei russischen Deutschlernenden	GL	
19	2018	Der Spracherwerb von Aphasikern. Eine ganzheitliche Betrachtung unter Einbeziehung der Chritical Period Hypothese	GL	
18	2018	Phonetische Aspekte beim Zweitspracherwerb: Ein Vergleich zwischen Serbokratisch und Deutsch	GL	
17	2018	Grenzfälle der qualitativen Analyse von Rechtschreibfehlern in den VERA-3-Vergleichstests	D	
16	2018	Beeinflusst empfundene Attraktivität die Frequenz von Backchannels? Evidenz aus einem Speeddating-Experiment/engl.	GL	
15	2018	„Äh“, „ja“ und „mhm“: Backchanneling in spontan gesprochenen Dialogen – ein Maßstab der Aufmerksamkeit und Kooperation?	GL	
14	2018	Phänomene gesprochener Sprache in Comics – Wie werden Häsitationen, Pausen, Reparaturen und Hervorhebungen in Comics umgesetzt?	D	
13	2018	Phonologische Pänomene in der Wahrnehmung von menschlicher Sprache bei Mensch und Tier	GL	
12	2017	Sozialphonetik. Welche Möglichkeiten und Perspektiven bietet die Annahme eines intersubjektiven Sprachästhetikkonsenses für die linguistische Forschung?	GL	
11	2017	Leseflüssigkeit und Aussprache des Englischen bei Schülerinnen und Schülern der 3. und 4. Klasse einer bilingualen Grundschule		

Erstgutachterin

Phonetik/Phonologie				
	Jahr	Titel	Studiengang	D: Deutsch GL: Germanistische Linguistik L: Linguistik DaF: Deutsch als Fremdsprache
10	2017	Kontrastive phonetisch-phonologische Analyse der segmentalen Lautsysteme des Deutschen und Arabischen: eine phonetische Untersuchung zum Stimmtonkontrast bei arabischen Deutschlernern in der Grundstufe (A2)		
9	2017	Probleme deutscher Muttersprachler bei der Identifikation englischer Vokalphoneme		
8	2017	Experimentalphonetische Untersuchung zum Stimmkontrast wortinitialer Plosive im Mittelfränkischen	GL	
7	2016	Das <r> im Kiezdeutschen – Eine Analyse der Rapszene	GL	
6	2016	Nonverbale Kommunikation – Gestik und Mimik als sprachimmanente Faktoren im Fokus	D	
5	2016	Vom Gesprächsthema abhängige Variation der Sprache am Beispiel des Themas ‚Baby‘	GL	
4	2016	Eine empirische Arbeit zur Wahl von Nomen, Verben und personal-social words bei deutsch-russischen simultan bilingualen Kindern während den ersten drei Monaten der Wortproduktion: „dom“ statt „Haus“, „machen“ statt „delat“, „danke“ statt „spasibo“	GL	
3	2016	Conlang Kviglivok: An Introductory Grammar		
2	2016	Schriftliche Darstellung und Funktion des Berlinischen in Alfred Döblins Roman „Berlin Alexanderplatz“ und weitergehender Vergleich mit der <u>Verfilmung</u>	GL	
1	2015	Welche Rolle spielen zeitliche Strukturierung und andere prosodische Merkmale bei der phonetischen Konvergenz im Turn-Taking?		